

14. März 2012

PRESSEMITTEILUNG

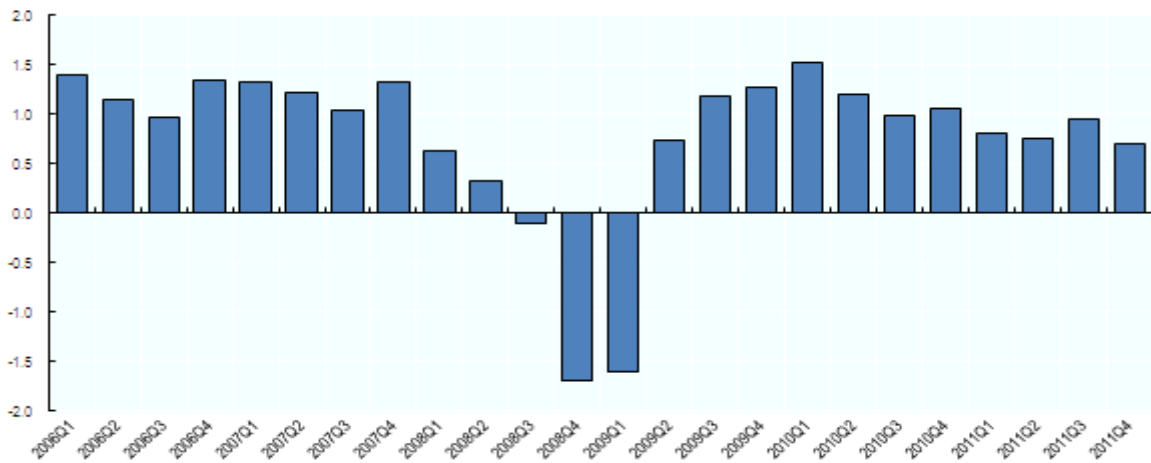
INTERNATIONALE INSTITUTIONEN VERÖFFENTLICHEN DATEN ZUM BIP DER G20: VERLANGSAMUNG DES BIP-WACHSTUMS DER G20 AUF 0,7 % IM VIERTEN QUARTAL 2011

Das vierteljährliche Wachstum des Bruttoinlandsprodukts (BIP) der G20 verlangsamte sich im vierten Quartal 2011 auf 0,7 % gegenüber 0,9 % im dritten Quartal. Dies geht aus vorläufigen Ergebnissen hervor, die erstmals für das aggregierte BIP der G20 veröffentlicht wurden. Im Gesamtjahr 2011 stieg das BIP der G20 um 2,8 %. Dies ist eine deutliche Verlangsamung gegenüber dem Wachstum von 5,0 % im Jahr 2010.

Hinter dem Aggregat des BIP der G20 verbergen sich unterschiedliche Entwicklungen in den weltweit größten Volkswirtschaften. In den **Vereinigten Staaten** erhöhte sich das BIP-Wachstum im vierten Quartal 2011 auf 0,7 % gegenüber 0,5 % im dritten Quartal. In **Indien und Indonesien** stieg das Wachstum stark an, in **China** verringerte es sich hingegen auf 2,0 % gegenüber 2,3 % im dritten Quartal. In **Japan** sank das Wirtschaftswachstum auf -0,2 % nach einer deutlichen Erholung (+1,7 %) im dritten Quartal. Sowohl in der **Europäischen Union** als auch im **Euro-Währungsgebiet** wurde im vierten Quartal 2011 mit -0,3 % erstmals seit dem zweiten Quartal 2009 ein negatives BIP-Wachstum verzeichnet.

Die heutige Veröffentlichung des Aggregates des BIP der G20 ist die erste Veröffentlichung eines Aggregates für die G20 im Zusammenhang mit der Umsetzung der Initiative zu Datenlücken. Diese besteht aus 20 Empfehlungen für die weitere Verbesserung von Statistiken, welche von den Finanzministern und den Präsidenten der Zentralbanken der G-20-Staaten beschlossen wurden. Die Umsetzung wird von der Inter-Agency Group on Economic and Financial Statistics (IAG) koordiniert, die sich zusammensetzt aus dem Internationalen Währungsfonds (Vorsitz), der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich, der Europäischen Zentralbank, Eurostat, der OECD, den Vereinten Nationen und der Weltbank. Die Veröffentlichung dieses G-20-Aggregates dokumentiert die Zusammenarbeit zwischen den Institutionen und den Fortschritt der Initiative zu Datenlücken und bietet eine zeitgerechte Messung des Wirtschaftswachstums für die G20. **Zukünftig wird das Aggregat für die G20 Teil einer neuen vierteljährlichen OECD-Pressemitteilung zum Wirtschaftswachstum sein, die regelmäßig etwa 70 Tage nach Ende des Referenzquartals veröffentlicht wird.**

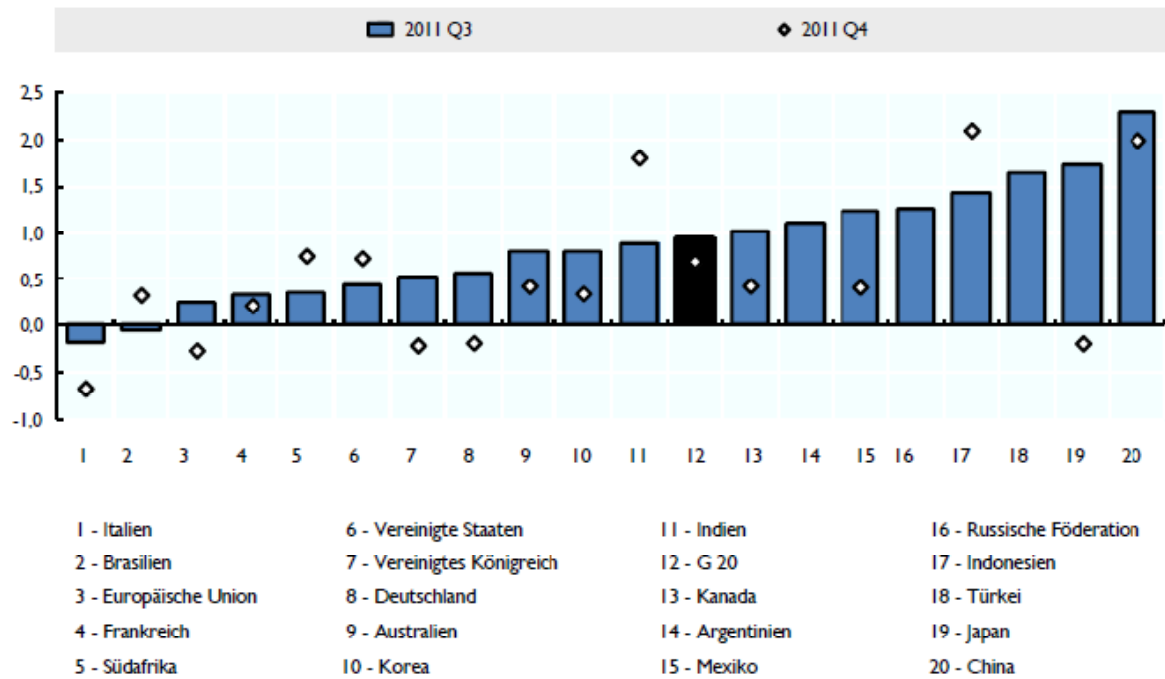
Vierteljährliches reales BIP der G20
(Veränderung gegen Vorquartal in %; saisonbereinigte Daten)



Vierteljährliches reales BIP der G20
(Veränderung gegen Vorquartal in %; saisonbereinigte Daten)

	2009 Q1	2009 Q2	2009 Q3	2009 Q4	2010 Q1	2010 Q2	2010 Q3	2010 Q4	2011 Q1	2011 Q2	2011 Q3	2011 Q4
Argentinien	-0,9	0,4	0,4	2,3	3,6	2,9	0,6	3,0	3,2	2,4	1,1	-
Australien	0,8	0,1	0,8	0,8	0,7	0,6	0,3	0,6	-0,3	1,4	0,8	0,4
Brasilien	-1,6	1,5	2,6	2,8	1,9	1,2	1,0	1,1	0,6	0,5	-0,1	0,3
China	-	-	-	-	-	-	-	-	2,1	2,3	2,3	2,0
Deutschland	-4,0	0,3	0,8	0,7	0,5	1,9	0,8	0,5	1,3	0,3	0,6	-0,2
Frankreich	-1,6	0,1	0,3	0,6	0,1	0,5	0,4	0,3	0,9	-0,1	0,3	0,2
Indien	1,1	2,6	2,6	0,9	5,5	0,2	2,3	2,3	2,4	1,2	0,9	1,8
Indonesien	1,1	1,3	1,8	1,3	1,5	1,6	1,4	2,2	1,1	1,6	1,4	2,1
Italien	-3,5	-0,2	0,4	-0,2	1,1	0,5	0,4	0,2	0,1	0,3	-0,2	-0,7
Japan	-3,9	1,8	-0,2	1,8	1,5	1,3	0,6	-0,2	-1,8	-0,3	1,7	-0,2
Kanada	-2,0	-0,9	0,4	1,2	1,4	0,6	0,6	0,8	0,9	-0,2	1,0	0,4
Korea	0,1	2,5	3,4	0,2	2,1	1,4	0,6	0,5	1,3	0,9	0,8	0,4
Mexiko	-6,7	0,0	2,5	2,1	0,9	1,5	0,7	1,2	0,5	1,5	1,2	0,4
Russische Föderation	-4,3	-1,5	1,6	1,3	1,6	0,6	-0,1	2,2	1,1	0,3	1,3	-
Saudi-Arabien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südafrika	-1,6	-0,7	0,4	0,9	1,0	0,7	0,8	1,1	1,1	0,3	0,4	0,8
Türkei	-5,9	5,2	4,2	1,0	0,7	3,8	1,3	3,6	1,9	1,1	1,7	-
Vereinigtes Königreich	-1,6	-0,2	0,2	0,7	0,4	1,1	0,7	-0,5	0,3	0,0	0,5	-0,2
Vereinigte Staaten	-1,7	-0,2	0,4	0,9	1,0	0,9	0,6	0,6	0,1	0,3	0,5	0,7
Europäische Union	-2,5	-0,3	0,4	0,4	0,5	0,9	0,5	0,2	0,7	0,2	0,3	-0,3
Darunter: Euro-Währungsgebiet	-2,7	-0,2	0,5	0,4	0,4	0,9	0,4	0,3	0,8	0,1	0,1	-0,3
G20	-1,6	0,7	1,2	1,3	1,5	1,2	1,0	1,1	0,8	0,8	0,9	0,7

Vierteljährliches reales BIP der G20
(Veränderung gegen Vorquartal in %; saisonbereinigte Daten)



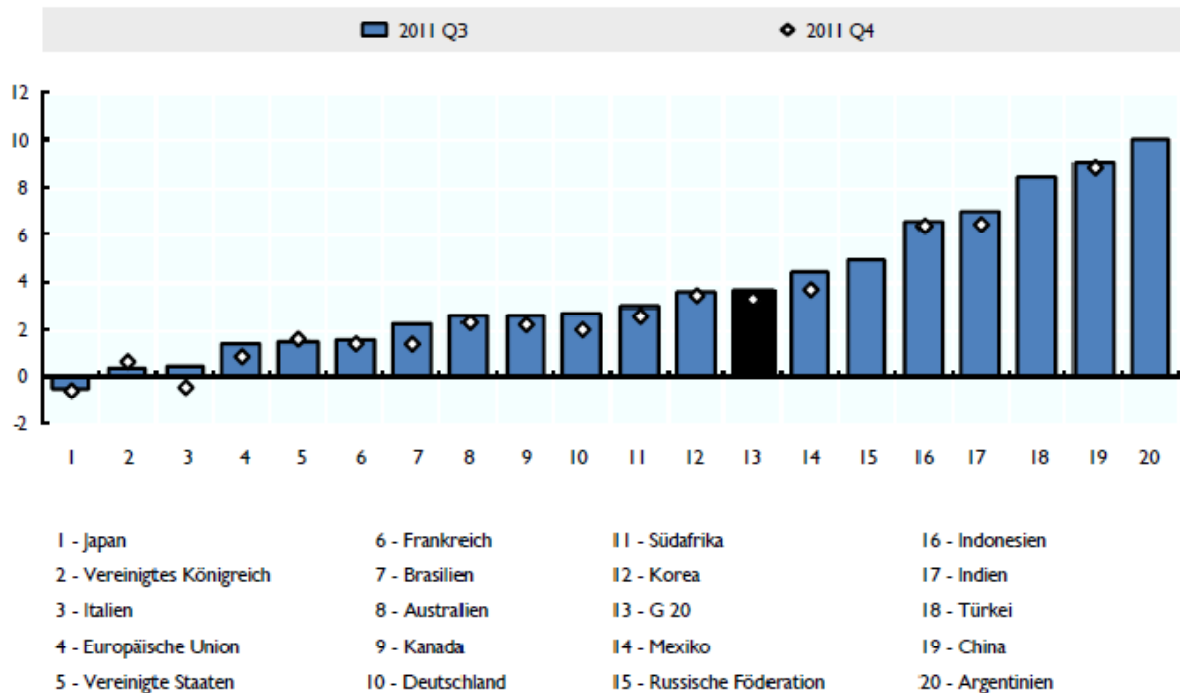
Reales BIP der G20

(Veränderung gegen Vorjahr in % und Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahrsquartal in %; saisonbereinigte Daten)

	2009	2010	2011	2009 Q4	2010 Q1	2010 Q2	2010 Q3	2010 Q4	2011 Q1	2011 Q2	2011 Q3	2011 Q4
Argentinien	0,9	9,2	-	2,3	6,9	9,6	9,7	10,4	10,0	9,5	10,0	-
Australien	1,5	2,4	2,2	2,7	2,5	3,0	2,4	2,2	1,2	2,0	2,6	2,3
Brasilien	-0,3	7,5	2,7	5,3	9,1	8,8	7,1	5,4	4,1	3,3	2,2	1,4
China	9,2	10,4	9,2	-	-	-	-	-	9,7	9,5	9,1	8,9
Deutschland	-5,1	3,7	3,0	-2,2	2,4	4,1	4,0	3,8	4,6	2,9	2,7	2,0
Frankreich	-2,7	1,5	1,7	-0,6	1,0	1,5	1,6	1,4	2,2	1,6	1,5	1,4
Indien	5,7	10,3	7,3	7,4	12,2	9,5	9,1	10,6	7,3	8,5	7,0	6,5
Indonesien	4,6	6,2	6,5	5,5	5,9	6,2	5,8	6,8	6,4	6,5	6,5	6,4
Italien	-5,5	1,8	0,4	-3,5	1,1	1,8	1,9	2,2	1,2	1,0	0,4	-0,4
Japan	-5,5	4,4	-0,7	-0,6	5,0	4,5	5,2	3,2	-0,1	-1,7	-0,5	-0,6
Kanada	-2,8	3,2	2,5	-1,4	2,1	3,6	3,8	3,3	2,9	2,1	2,6	2,2
Korea	0,3	6,2	3,6	6,3	8,4	7,3	4,4	4,7	3,9	3,4	3,6	3,4
Mexiko	-6,2	5,5	3,9	-2,4	5,5	7,2	5,2	4,3	3,9	3,9	4,4	3,7
Russische Föderation	-7,8	4,0	-	-3,0	3,0	5,2	3,4	4,4	3,8	3,5	4,9	-
Saudi-Arabien	0,1	4,6	6,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südafrika	-1,5	2,9	3,1	-1,0	1,6	3,0	3,3	3,6	3,7	3,3	2,9	2,6
Türkei	-4,8	9,0	-	4,1	11,4	9,9	6,9	9,8	11,0	8,1	8,5	-
Vereinigtes Königreich	-4,4	2,1	0,8	-0,8	1,2	2,5	3,0	1,7	1,6	0,5	0,4	0,7
Vereinigte Staaten	-3,5	3,0	1,7	-0,5	2,2	3,3	3,5	3,1	2,2	1,6	1,5	1,6
Europäische Union	-4,3	2,0	1,5	-2,0	1,0	2,2	2,4	2,2	2,4	1,6	1,4	0,9
Darunter: Euro-Währungsgebiet	-4,3	1,9	1,4	-2,2	1,0	2,1	2,1	2,0	2,4	1,6	1,3	0,7
G20	-1,4	5,0	2,8	1,6	4,8	5,3	5,0	4,8	4,1	3,6	3,6	3,3

Vierteljährliches reales BIP der G20

(Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahrsquartal in %; saisonbereinigte Daten)



Anmerkung

- Weitere Informationen über die G20 und die Inter-Agency Group on Economic and Financial Statistics sind unter folgendem Link verfügbar: www.principalglobalindicators.org/about_iag.
- Die aktuellsten Daten zu den G-20-Staaten können unter folgendem Link heruntergeladen werden: <http://stats.oecd.org/index.aspx?queryid=33940>.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei der Media Relations Division der OECD unter: +33 1 45 24 97 00 oder unter news.contact@oecd.org. Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an: stat.contact@oecd.org

Technischer Hinweis zur Pressemitteilung: reales BIP-Wachstum

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) ist das Standardmaß des Wertes aller in einer Volkswirtschaft produzierten Waren und Dienstleistungen in einer bestimmten Referenzperiode. Die Schätzung des aggregierten BIP-Wachstums für die G20 wurde vom Sekretariat der OECD erstellt. Es basiert auf vierteljährlichen saisonbereinigten Daten der G-20-Staaten und von Eurostat sowie, soweit keine Länderdaten verfügbar sind, auf Schätzungen des Economics Department der OECD.

Länderspezifische Anmerkungen

China – China ist Teil des G-20-Aggregates für alle Quartale. Die Daten in den Tabellen entsprechen den offiziellen Angaben des National Bureau of Statistics of China. Vierteljährliche Daten vor dem ersten Quartal 2011 basieren auf Schätzungen des Economics Department der OECD, welche nicht in den Tabellen ausgewiesen sind.

Saudi-Arabien – Vierteljährliche Schätzungen basieren auf Schätzungen des Economics Department der OECD. Obwohl diese Schätzungen nicht in den Tabellen ausgewiesen sind, ist Saudi-Arabien für

alle Quartale im G-20-Aggregat enthalten. Die jährlichen Daten in dieser Pressemitteilung stimmen mit den offiziellen Daten überein.

Die saisonbereinigten Daten beinhalten eine arbeitstägliche Bereinigung für alle G-20-Staaten, außer für Argentinien, Brasilien, China, Indien, Indonesien, Saudi-Arabien und Südafrika. Soweit keine saisonbereinigten Daten zur Verfügung stehen, werden die nationalen Daten vom Sekretariat der OECD nach der X-12-ARIMA-Methode bereinigt. Dies ist bei Indien und Indonesien der Fall. Saisonbereinigte Daten für die G20 werden auf Basis der saisonbereinigten Daten der einzelnen Länder berechnet (d. h. anhand der indirekten Methode). Das in dieser Pressemitteilung ausgewiesene vierteljährliche Wachstum ist nicht annualisiert. Die Abbildungen in dieser Pressemitteilung basieren auf Daten mit mehr als einer Nachkommastelle.

Wachstumsraten für die G20 werden anhand von Schätzungen der verketteten Volumen in US-Dollar abgeleitet, die unter Verwendung der Kaufkraftparitäten des BIP von 2005 umgerechnet werden.

Ländererfassung

Das Aggregat der G20 umfasst die folgenden Mitgliedstaaten: Argentinien, Australien, Brasilien, China, Deutschland, Frankreich, Indien, Indonesien, Italien, Japan, Kanada, Korea, Mexiko, die Russische Föderation, Saudi-Arabien, Südafrika, die Türkei, das Vereinigte Königreich, die Vereinigten Staaten und die Europäische Union. Das Aggregat der G20 wird anhand der fünfzehn G-20-Länder, die keine EU-Mitgliedstaaten sind (d. h. ohne Frankreich, Deutschland, Italien und das Vereinigte Königreich), zuzüglich des EU-Aggregats berechnet.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zur Methodik können unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<http://www.oecd.org/dataoecd/44/19/49874640.pdf>.

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.